

Ressort: Politik

Linke gegen Unionsvorschlag zu neuem Pflichtdienst

Berlin, 05.08.2018, 11:34 Uhr

GDN - Die Linkspartei lehnt das von CDU-Politikern ins Gespräch gebrachte Pflichtjahr für junge Menschen ab. "Einen Pflichtdienst oder ein Pflichtjahr lehne ich ab, insbesondere wenn es darum geht, personelle Notstände in der Bundeswehr, in der Pflege oder in sozialen Bereichen zu verringern", sagte der Linke-Fraktionsvorsitzende Dietmar Bartsch der "Welt".

"Pflichtdienste sind vergangenes Jahrhundert." Richtig sei es hingegen, die "Jugendfreiwilligendienste auszubauen und attraktiv zu machen", sagte Bartsch. Nach CDU-Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer hatten sich weitere prominente Unions-Politiker für die Idee eines Pflichtjahres für alle jungen Deutschen stark gemacht. In einer gemeinsamen Initiative sprachen sich laut eines Berichts der "Bild am Sonntag" die Junge Union (JU) und die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der Union (MIT) für die Einführung eines "verpflichtenden Gesellschaftsjahres" für alle Schulabgänger aus. Diese sollen dann selbst entscheiden, ob sie es in der Bundeswehr oder in einer sozialen Einrichtung absolvieren.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109796/linke-gegen-unionsvorschlag-zu-neuem-pflichtdienst.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com